



Cap. I.



Obwohl die Geldschneideren in der Christenheit der abendländischen Gegenden, durch Verkauf Päpstlichen Ablasses, der Mißbrauch war, welcher D. Luthers Geist wider den Pabst, der solche falsche Waare schmiedete und verkaufte, zuerst aufgebracht, und viele gelehrte Protestanten die Gottlosigkeit und schändliche Folgen dieses Handels recht lebhaft vorgestellet haben: So habe ich doch noch nicht gesehn, daß jemand die Betrügeren, so in dem rechten Körper dieser Ablass-Bullen stecken, sattfam hervorgezogen und gewiesen, was vor Griffe und Künste gebraucht worden, diesen Ablass recht in Gang zu bringen und anzupreisen, damit dem ärgerlichen und verfluchten Handel gewehret würde. Und weil solche Waare nirgend besser abgethet, als in Spanien, und die Krämer da die wenigste Kunst brauchen, ihre Schalkheit zu bedecken: So will ich hier

1) den Inhalt dieser 4. Bullen, welche verschiedne Päbste allen Unterthanen solcher Monarchie verliehen, vor Augen legen.

2) Will ich einige Nachricht geben von dem in diesem Reiche durch den Pabst und den König aufgerichteten Kram-
Laden,

U

Laden,